

Berechnung der erforderlichen Planstellen bei Einsatz der Berufsfeuerwehr im Rettungsdienst ab 2023			
Ausgangslage:	Besetzung des RTW ganzjährig, 24h täglich		
	Besetzung des RTW mit einem Notfallsanitäter und einem Rettungsassistent		
	Schichtdauer je MA in h		24
	Vorhaltestunden im Jahr 2023		8760
	Gesamtvorhaltestunden im Jahr 2023 bei Besetzung des RTW mit 2 Mitarbeitern		17520
Berechnung Arbeitszeit eines im Einsatzdienst Beschäftigten			
Jahresarbeitsstage		365	Tage
abzüglich	Urlaub, Weiterbildung, Sonderurlaub	16,23	Tage
	Krankheit (Durchschnittswert KGSt)	12	Arbeitstage
	Arbeitsfreie Tage pro Woche 5	260	Tage
	Arbeitszeit pro Arbeitstag	24	h
verbleiben Nettoarbeitstage (365 - 33,23 - 22)		76,7	Tage
das entspricht Jahresarbeitsstunden		1.842,48	pro MA
Anzahl der erforderlichen MA im Rettungsdienst (Gesamtvorhaltestunden dividiert durch Jahresarbeitsstunden eines MA)		9,51	
daraus folgt:			
Für die Beteiligung der Berufsfeuerwehr im Rettungsdienst sind ab 2023 10 Vollzeitkräfte erforderlich; davon mindestens 5 Notfallsanitäter und 5 Rettungsassistenten.			